

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 20 (1904)

**Heft:** 38

**Rubrik:** Verbandswesen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Nr. 38

Organ  
für  
die schweiz.  
Meisterschaft  
aller  
Handwerke  
und  
Gewerbe,  
deren  
Zünfte und  
Vereine.

# Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Praktische Blätter für die Werkstatt  
mit besonderer Berücksichtigung der  
Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer  
Kunsthandwerker und Techniker  
von Walter Fenn-Holdinghausen.

XX.  
Band

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Argg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20.  
Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen  
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 22 Dezember 1904.

**Wochenspruch:** Was du im Herzen fühlst als gut,  
Das übe aus mit Mannesmut.

## Verbandswesen.

Der Handwerks- und Gewerbe-Verband des Bezirkes Affoltern am Albis hat beschlossen, im Jahre 1905 in Affoltern a. Albis eine Gewerbeausstellung zu veranstalten. Als Aussteller sollen zugelassen werden sämtliche im Bezirk Affoltern domizilierten Gewerbetreibenden und Handwerker und auswärts niedergelassene, insofern dieselben im Bezirk einen ständigen Vertreter haben oder aus dem Bezirk gebürtig sind. Aller Voraussicht nach werden sich auch der Bienenzüchterverein, sowie der Ornithologische Verein und die Landwirtschaft an der Ausstellung beteiligen. Bereits ist das engere Organisationskomitee, das aus Verwalter Winkler als Präsident, Sekundarlehrer Wettstein in Obfelden als Vizepräsident, Gerichtsschreiber Dr. Vollenweider als Aktuar, Ulrich Eigenheer als Quästor und Gärtner Schneebeli als Beisitzer besteht, eifrig mit den Vorarbeiten beschäftigt.

Den Grundstock zum nötigen Garantiekapital hat der Bezirkshandwerks- und Gewerbeverband mit einem Fonds von 1500 Franken geleistet, der Rest wird durch Ausgabe von Anteilscheinen aufgebracht werden.

Als Ausstellungsort ist der Platz hinter dem Sekundarschulhaus in Aussicht genommen, wobei auch die Räume des letzteren, insofern wie nicht zu bezweifeln

ist, von den Schulbehörden das nötige Entgegenkommen gezeigt wird, benützt würden. In diesem Falle würde der Bauort ganz erheblich entlastet werden.

Im Gewerbe-Verein Solothurn referierte Hr. F. Fürst, Präsident des Gewerbevereins über die Meisterkurse, die zur Förderung der Konkurrenzfähigkeit ein vorzügliches Mittel sind. Die heutige Zeit stellt vermehrte Anforderungen an die Gewerbetreibenden und täglich treten neue, das gewerbliche Leben beeinflussende Erscheinungen auf. Stets kommen neue Maschinen, Werkzeuge, Roh- und Hilfsstoffe in Aufnahme und stets treten Veränderungen in den Produktionsformen auf. Fachschriften, Besuch von Ausstellungen und Gewerbemuseen, Geschäftsreisen vermögen den mit kaufmännischem Blick Begabten auf dem Laufenden zu erhalten, aber meistens wird eine praktische Fortbildung in den Meisterkursen eher den Zweck erreichen. Der Gewerbeverein hat sich deshalb entschlossen, solche Kurse einzuführen. Ein Haupterfordernis für den Betrieb eines Gewerbes ist eine kaufmännische Buchführung und es wird daher ein Kurs über diesen Gegenstand, besonders für die Handwerker, die in der Regel ihre eigenen Buchhalter sind, von Interesse sein. Sodann wird eine weitere praktische Ausbildung über Ornamentik, Stil, Elektrizität, Motoren, Kalkulation u. allgemeine Bedeutung haben. Spezialkurse müssen den Fachorganisationen überlassen werden. Für das nächste Frühjahr werden zwei Kurse in Aussicht genommen.